



Seminar „Kostenlose Energie von der Sonne für Wärme und Strom“

Kostenlos stellt die Sonne ihre Strahlungsenergie zur Verfügung. Diese Energie kann man nutzen, um mit Hilfe von Solaranlagen warmes Wasser und nutzbare Wärme (Solarthermie) oder Strom (Photovoltaik) zu produzieren und die Wohnnebenkosten zu senken. In einem Seminar werden die Grundlagen ausführlich erläutert.

Rund 60 % der jährlichen Warmwasserkosten lassen sich sparen, wenn man mit Solaranlagen die Strahlungswärme der Sonne ausnutzt. Wie das gehen kann, welche Anlagentypen und Fördermittel es gibt und worauf man bei der Dimensionierung achten sollte, erläutert Architekt Michael Wehrmann. Weitere Einsparungen lassen sich erzielen, wenn man bei Neubau oder Erneuerung der Heizungsanlage das sonnengewärmte Wasser zur Heizungsunterstützung einsetzen kann. Hierbei lassen sich bis zu 25% der jährlichen Energiekosten einsparen.

Wenn der Heizkessel bzw. Warmwasserspeicher im Rahmen einer geplanten Sanierung erneuert werden muss, oder die Warmwasserbereitung von dezentralen bzw. wohnungsweisen Systemen auf eine zentrale Bereitstellung über den Heizkessel umgerüstet wird, sollten Sie auf jeden Fall die Installation einer Solaranlage prüfen. Tipps zur Integration bekommen Sie im Seminar.

Strom vom eigenen Hausdach – das geht! Erfahren Sie, wie Sie mit einer eigenen Anlage Stromproduzent werden. Sie erfahren leichtverständlich, was man grundlegend wissen muss, um Photovoltaikanlagen zu bewerten. Zusätzlich gibt es Tipps für die Umsetzung, zum Eigenverbrauch und zur Einspeisung über das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG).

Das Seminar findet statt am Donnerstag, 26. März 2015 von 18.30 bis 20.00 Uhr im Rathaus Remscheid, Theodor-Heuß-Platz 1, Kleiner Sitzungssaal, 2. Etage. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist notwendig und kann erfolgen unter der Rufnummer (0 21 91) 16 – 36 31 oder 16 – 33 13 oder per E-Mail info@klima-allianz-remscheid.de

Es handelt sich um eine Veranstaltung der Klima-Allianz Remscheid. Die Klima-Allianz ist ein Netzwerk verschiedener Akteure, die bereits jeder für sich in unterschiedlicher Weise Aktivitäten zum Klima- und Ressourcenschutz in Remscheid vornehmen. Darüber hinaus setzt sich die Allianz auch gemeinsam verstärkt für die weitere Einsparung von Energie und Rohstoffen, für einen effizienteren Einsatz von Energie und Rohstoffen sowie für den zusätzlichen Ausbau der Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen ein.

Weitere Informationen zum Seminar gibt es bei der Klima-Allianz Remscheid, c/o Geschäftsführung Stadt Remscheid, Fachdienst Umwelt, Monika Meves, Telefon (02191) 16 – 33 13 und E-Mail info@klima-allianz-remscheid.de